

## Unfall – Hirnbluten – Schlaganfall Was nun?

Zu unserer Gruppe gehören Betroffene mit erworbener Hirnschädigung, z. B. durch Unfall, Hirntumor, Hirnblutung oder Wiederbelebung nach Herzstillstand.

Die Selbsthilfegruppe trifft sich mehrmals im Jahr, um sich zu informieren, für Spielenachmittage, Gehirnjogging, etc.

Die Treffen finden nach Absprache und Bedarf statt und können bei den Ansprechpartnern erfragt werden.

Wir befanden uns nahezu alle in einer ausweglos erscheinenden Situation und fühlten uns mit unseren hirnverletzten Angehörigen alleingelassen.

Fachlich-medizinische Hilfe haben wir für unsere Betroffenen im Krankenhaus erhalten.

Als Gruppe leisten wir menschliche Hilfe und Beistand, indem wir Erfahrungen weitergeben und mit Rat und Tat füreinander da sind.

Bitte sprechen Sie uns an, wenn Sie in einer ähnlichen Situation sind und nicht wissen, wie es weitergehen soll oder teilen Sie Ihre Erfahrungen mit.

### Ansprechpartnerinnen sind:

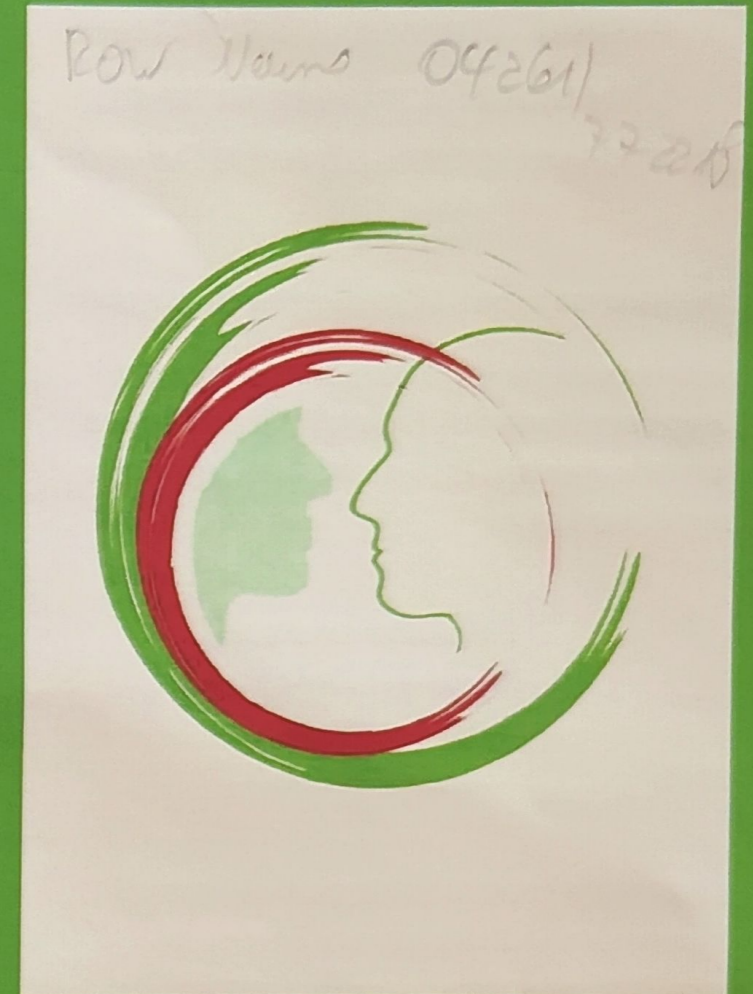
Monika Behrens  
Am Kreuzberg 18  
27308 Kirchlinteln  
Telefon: 04236/1078  
E-Mail: monikabehrens@freenet.de

Irmgard von Frieling  
Weicheler Damm 29  
27356 Rotenburg/Wümme  
Telefon: 04261/2458  
E-Mail: ivfrieling@web.de

### Weitere Informationen finden Sie auch hier:

Selbsthilfe Verband – Forum GEHIRN e.V.  
[www.shvfg.de](http://www.shvfg.de)

Verbunden mit:  
CERES e.V.  
Bahnhofstraße 8  
72116 Mössingen  
[www.ceres.info](http://www.ceres.info)



## Selbsthilfegruppe

für Schädelhirnverletzte  
und Angehörige

Rotenburg/Wümme  
und Umgebung

## Artikel 3 des Grundgesetzes: „Niemand darf wegen seiner Behinderung benachteiligt werden.“

### Die Situation des hirnverletzten Menschen:

Hirnverletzung ist immer ein Balanceakt über dem Boden der realen Möglichkeiten, immer nahe am Absturz, immer gefährdet, immer bedroht.

**„Eine Hirnverletzung  
ist wie der Einschlag  
einer Handgranate  
in die Psyche.“**

Bei einer Hirnverletzung gibt es keinen allmählichen Übergang des Verlierens von Kompetenzen und Fähigkeiten.

Eine Hirnverletzung ist ein plötzlicher, brutaler Schnitt ohne Wahlmöglichkeiten.

Hirnverletzte Menschen müssen das Leben neu finden mit Hirnfunktionen, die entweder nicht mehr vorhanden sind oder nicht mehr zuverlässig zur Verfügung stehen oder für Betroffene auf schwer nachvollziehbare Art verändert sind.

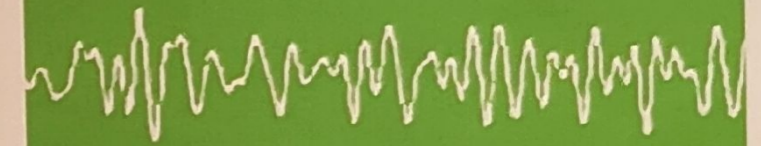
Hirnverletzungen sind nachträglich erworbene Schädigungen, die Ausfälle verschiedener Hirntätigkeiten bewirken können, wie z. B.

### sichtbar:

- Lähmungen
- Motorische Störungen
- Gleichgewichtsstörungen
- Sprachstörungen
- Sprachverständnis
- Wortfindung
- Einschränkung der Hör- und Sehfähigkeit

### und unsichtbar:

- Verlust der Körperorientierung
- Verlangsamtes Denken und Handeln
- Verlust der Geschicklichkeit
- Verlust der Belastbarkeit
- Persönlichkeitsveränderung, wie Willensschwäche, fehlender Antrieb oder auch Aggressivität, Reizbarkeit, mangelnde Kritikfähigkeit, erschwerte Sozialkontakte
- Nicht nachvollziehbare Reaktionen



” Stell Dir vor, Du kannst  
Dir plötzlich nichts mehr  
vorstellen, Du kannst nicht mehr  
planen und dann natürlich  
nicht mehr nach Plan handeln.  
Unvorstellbar, nicht wahr?  
“

So geht es aber den meisten  
Betroffenen, ohne dass sie sich  
darüber Rechenschaft ablegen  
und daraus Konsequenzen  
für sich ziehen können.